

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 22 (1968)

Heft: 2: Wohnungsbau = Construction d'habitation = Housing Construction

Rubrik: [Hinweise]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Entschiedene Wettbewerbe

Schulhaus der Abteilung Verkaufspersonal der Gewerbeschule in Zürich-Unterstrass

Der Stadtrat von Zürich eröffnete im Februar 1967 einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für ein Schulhaus der Abteilung Verkaufspersonal der Gewerbeschule. Unter 128 eingereichten Projekten hat das Preisgericht wie folgt entschieden:

1. Rang (mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Rudolf und Esther Guyer, Zürich; Mitarbeiter F. Zwahlen; 2. Rang: Georges C. Meier und Oskar Schmid, Zürich; 3. Rang: Professor Ulrich J. Baumgartner, Winterthur; Mitarbeiter W. Ramseier; 4. Rang: Rodolf Lüscher, Rivaz VD; 5. Rang: Thomas Schmid, Zürich; 6. Rang: Werner Ganten-

bein, Zürich; Mitarbeiter A. Sein und N. Nieländer; 7. Rang: Viktor Langenegger, Menziken AG; 8. Rang: Hafner & Räber, Zürich; Ankäufe: André Boßhard, Zürich; Mitarbeiter G. Gläsle; Herbert Isler, Max Zirn, Winterthur; Mitarbeiter: T. Alton; Ernst S. Meyer, Feldmeilen; Hans Zanger, Zürich; Hans Demarmels, Zürich; Hans Dreher und Hans Vollenweider, Zürich; Felix Rebmann, Zürich.

Reformierte Kirche mit Gemeindesaal in Buchthalen SH

Unter den 47 Projekten hat das Preisgericht wie folgt entschieden: 1. Preis: Robert Tanner, in Firma Tanner & Loetscher, Winterthur; 2. Preis: Paul und Urs P. Meyer, René Huber, Schaffhausen; 3. Preis: Thomas Amsler, Marblehead, Massachusetts, USA; 4. Preis: Hans G. Zuppinger, in Firma Villinger & Zuppinger & Morath, Schaffhausen; 5. Preis: Peter Schaad, Schaffhausen; 6. Preis: Erwin Moser, in Firma Frei und Moser, Mitarbeiter F. Buser, Aarau; Ankäufe: Rainer Ott und Leonhard Ott, Schaffhausen; Hans Brütsch, Zürich; Kurt Wildberger, Romanshorn. Das Preisgericht emp-

fiehlt der ausschreibenden Behörde, die Verfasser der im ersten bis dritten Rang befindlichen Projekte mit einer Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen.

Oberstufenschulhaus und evangelisches Kirchgemeindehaus Langnau a. A.

Für diesen Wettbewerb wurden 14 Projekte eingereicht. Das Ergebnis: 1. Preis (und Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Roland Groß, Zürich; 2. Preis: Rodolf Künzli, Zürich; 3. Preis: E.O. Fischer, Wilhelm Fischer, Zürich; 4. Preis: Eberhard Eidenbenz, Robert Bosshard, Bruno Meyer, Zürich; 5. Preis: Markus Dieterle, Zürich; 6. Preis: Max Schönenberg, Zürich; Ankäufe: Peter Germann, Georg Stulz, Zürich; Hans Stäger, Zürich.

Kirchliche Bauten in Buchrain-Perlen LU

In diesem beschränkten Wettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Preis: J. Naef + E. Studer + G. Studer, Zürich; 2. Preis: Karl Higi, Zürich; Mitarbeiter: Dieter Lins; 3. Preis: August Boyer, Luzern; 4. Preis: E. & R. Lanners & R. Wahlen,

Zürich; für den Altarraum Zusammenarbeit mit: Dr. Georg Malin, Mauren FL; 5. Preis: Urs Huber, Buchrain. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämierten Projektes mit der Weiterbearbeitung seines Entwurfes zu beauftragen.

Liste der Photographen

Architectural Design, London
V. Bonverat, Genève
Juge Goertz-Bauer, Düsseldorf
P. Grünzweig, Wien
Keystone, Berlin
A. Orlik, CSSR
Georg Prager, Neu-Isenburg
bei Frankfurt am Main
Hermann Schröder, Stuttgart
Margaretha Siebold, Avusy/Athenaz
J. Toomey, London

Satz und Druck
Huber & Co. AG, Frauenfeld

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

Ablieferungs-termin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
28. Febr. 1968	Gartenbad und Kleinschwimmhalle in Obersiggenthal	Einwohnergemeinde Obersiggenthal	Alle Architekten und Architekturfirmen, welche mindestens seit dem 1. Januar 1966 im Bezirk Baden Wohnsitz haben oder Bürger von Obersiggenthal sind, sowie neun eingeladene Architekten.	November 1967
26. März 1968	Katholische Kirche in Malleray BE	Kirchgemeinde Malleray-Bévilard	Alle Architekten, die in den sieben Bezirken des Berner Juras, im Bezirk Biel, in den Kantonen Solothurn, Basel-Land und -Stadt heimberechtigt oder niedergelassen sind.	Februar 1968
1. April 1968	Katholisches Kirchenzentrum in Glattbrugg	Röm.-kath. Kirchgemeinde Opfikon-Glattbrugg und die Stiftung St. Anna	Alle selbständigen Architekten, welche in der Stadt Zürich oder im Bezirk Bülach heimberechtigt oder mindestens seit 1. Juli 1966 niedergelassen sind und seit diesem Datum ein eigenes Büro führen.	November 1967
1. April 1968	Kirchliches Zentrum St. Johannes in Zug	Katholische Kirchgemeinde Zug	Alle selbständigerwerbenden Architekten kath. Konfession, die seit dem 1. Januar 1967 in den Kantonen Zug, Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden, Luzern, Aargau und Zürich gesetzlichen Wohnsitz haben oder im Kanton Zug heimberechtigt sind.	November 1967
20. Mai 1968	Primarschulhausanlage in Eßlingen ZH	Schulgemeinde Egg	Alle in der Gemeinde Egg heimberechtigten oder mindestens seit 1. Januar 1966 im Bezirk Uster ansässigen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz), sowie sechzehn eingeladene Architekten.	Dezember 1967
31. Mai 1968	Psychiatrische Klinik in Embrach	Regierungsrat des Kantons Zürich	Alle im Kanton Zürich verbürgerten oder seit dem 1. Januar 1966 im Kanton Zürich niedergelassenen Fachleute schweizerischer Nationalität.	November 1967
31. Mai 1968	Oberstufenschulhaus in Stäfa	Schulpflege Stäfa	Alle mindestens seit 1. Januar 1966 in einer Gemeinde der Bezirke Meilen, Horgen, Uster ansässigen und in Stäfa heimberechtigten Architekten, sowie 5 eingeladene Fachleute.	Januar 1968
31. Mai 1968	Psychiatrische Klinik in Embrach ZH	Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich	Alle im Kanton Zürich heimberechtigten oder seit mindestens zwei Jahren im Kanton Zürich niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität.	Februar 1968